



Neue Herdenschutzpolitik

29 | 04 | 2016



Kantonale Herdenschutzpolitik

vom 29. April 2016

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Rahmenbedingungen

- ▲ Gemäss der neuen Jagdverordnung des Bundes ist der Kanton für die Umsetzung der Herdenschutzpolitik verantwortlich.
- ▲ Im Wallis
 - Prävention: für die Landwirtschaft zuständiges Departement
 - Regulation: für die Jagd zuständiges Departement
- ▲ Unser Ziel
 - Den Landwirten helfen, ihre Herden möglichst gut zu schützen

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Kantonale Herdenschutzpolitik: Ziele

✓ Das DVER :

1. unterstützt die Landwirte bei der Umsetzung von effizienten und sowohl technisch auch als finanziell zumutbaren Herdenschutzmassnahmen (Schafe, Ziegen, Rindvieh) bei der Präsenz von Einzelwölfen oder Rudeln.
2. definiert den Rahmen und das Vorgehen bei der Anfrage nach einer Beratung oder nach technischer und finanzieller Unterstützung, damit die Umsetzung und die Betreuung der geeigneten Massnahmen gewährleistet werden kann.

✓ Das DVER übernimmt die Verantwortung für den Herdenschutz (Änderung der Jagdverordnung)

-> **Kantonale Politik betreffend Schutz der Herden gegen den Wolf, praktischer Leitfaden**

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Bereits umgesetzte Massnahmen

- 2009-2010: Kantonaler Herdenschutzplan mit gezielten Massnahmen auf 62 Alpen
- 2012-14: Projekt Schafalplanung:
 - 1. Kanton in der Schweiz mit einer derartigen Studie
 - Analyse und Optimierung der Bewirtschaftung von Schafalpen
 - Vorschläge für eine nachhaltige Bewirtschaftung der Alpen (Bewirtschaftung und Schutz)
 - Für alle Schafalpen im Wallis
 - Diskussionsbasis für die Erarbeitung von Absichtserklärungen
- 2014-15: Individuelle Definition der Herdenschutzmassnahmen für die Hälfte der Schafalpen im Kanton
- Regelmässige Information und Beratung der Schaf- und Ziegenhalter

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Kantonale Herdenschutzpolitik

Kontext:

- Neue kantonale Verantwortlichkeiten (JV)
- Neue Richtlinie Herdenschutz des BAFU im März 2016 !

Inhalt:

- ▲ Definition der Akteure und derer Rollen
- ▲ Herdenschutzmassnahmen und die Bedingungen für deren Umsetzung (finanziell und technisch)
- ▲ Vorgehen bei der Anfrage nach Beratung und finanzieller Unterstützung

1. Priorität für **die Schaf- und Ziegenalpen**, aber auch für Herdenschutz auf der LN und für Rindviehhalter.

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON URI

Herdenschutzmassnahmen und Bedingungen (Alpbetriebe)

▲ Behirtung

- min. 300 Schafe -> durch Direktzahlungen abgegolten
Fr. 280.-/Normalstoss
- angemessene Unterkunft -> teilweise finanziert durch Strukturverbesserungen

▲ Herdenschutzhund

- Zonen mit tiefer oder mittlerer touristischer Präsenz
- Bedingungen als Hundehalter erfüllt (Ausbildung)
- mit Hirt: min. 300 Schafe
- ohne Hirt: regelmässige Überwachung; Umtriebsweide

Finanzierung (BAFU):

Fr. 2000.- pro Alp und Jahr bei Behirtung, Fr. 500.- bei Umtriebs- oder Standweide

Fr. 1200.- Pauschalbeitrag pro Hund und Jahr

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON URI

Herdenschutzmassnahmen und Bedingungen (Alpbetriebe)

▲ Elektrozäune (Umtriebsweide)

- Zumutbarkeit je nach Viehbesatz, Fläche und Hangneigung

Finanzierung:

Direktzahlungen (BLW)

Fr. 0.70 / Laufmeter Zaun für den Kauf von zusätzlichem
Wolfsschutzzaunmaterial (BAFU)

▲ Nachtpferch

- mit dem Auto erreichbar
- Personelle Präsenz abends und morgens (Schlafplatz)

Finanzierung (BAFU)

80% der Zaunkosten

Fr. 0.30 / Laufmeter und Jahr

Nicht schützbare Alpen

Lösung: Überlegungen zur Entwicklung der Strukturen:

- ▲ Grössere Herden
- ▲ Zusammenlegung von Alpen

Herdenschutzmassnahmen auf der LN

- ▲ erhöhte Elektrozäune
(einzige vom BAFU anerkannte Massnahme)
- ▲ Andere mögliche Optionen:
 - Nachtpferch

Mögliche Massnahmen bei Rindvieh (Rudel)

- ▲ Einstallung
- ▲ Nachtpferch
- ▲ Umtriebsweide (kompaktere Herde)
- ▲ Mutterkühe mit Kalb: Einzäunung mit mind. 2 Litzen
- ▲ Abkalbungen auf freiem Feld vermeiden

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Tätigkeiten Dienststelle für Landwirtschaft

- ▲ Information
- ▲ technische Beratung
- ▲ Planung der Herdenschutzmassnahmen
- ▲ Betreuung
- ▲ Notfallkit
- ▲ Behandlung der Gesuche und finanzielle Unterstützung
- ▲ Unterstützung bei der Suche nach Zivildienstlern
- ▲ Kontrolle der Umsetzung

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Tätigkeiten Dienststelle für Landwirtschaft

▲ Ausbildung:

- Schafhirtenausbildung
- Wahlfach «Kleinwiederkäuer» mit Infos zum Herdenschutz im Rahmen der Ausbildung zum Landwirt (EFZ)
- Modul Schafe (Ausbildung Meisterlandwirt)

▲ Unterstützung von Projekten

- Abstossende Halsbänder (2013)
- Wanderbehirtung (ab 2011)
- technische Unterstützung und Beratung (Agridea, Herdenschutz GmbH)
 - Individuelle Beratung der Landwirte, individuelle Planung
 - + für das Oberwallis : Beratung Herdenschutzhund; Notfallkit; etc.

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS

Anstehende Arbeiten

- ▲ 2015-16: Planung der Umsetzung der Massnahmen auf allen schützbaeren Schafalpen, Beratung
- ▲ 2016-2017: Verfeinerung der Herdenschutzmassnahmen auf der LN, Beratung
- ▲ 2017-2019: Beratung und Unterstützung bei der Zusammenlegung von Alpen und Entwicklung der Strukturen auf nicht schützbaeren Alpen

- ▲ Nach einem Angriff: Kontrolle der Umsetzung der Herdenschutzmassnahmen vor Ort

Service de l'agriculture



CANTON DU VALAIS
KANTON VALAIS